

BÜRGERWERKSTATT 22. JUNI 2019

Henstedt-Ulzburg



Fotobericht 1. Bürgerwerkstatt

Integriertes Gemeinde-
entwicklungskonzept (IGEK)

22.06.2019

10 -15 Uhr

Alstergymnasium Henstedt-Ulzburg











Ergebnis: Trends für 2030

2030
Menschen-Umgebung

Natürlicher Saldo



Wanderungssaldo



Prognose 2030: Natürlicher Saldo

Prognose 2030: Wanderungssaldo

Die Gemeinde wird zunehmend älter. Diese Alters- und soziale Strukturen ändern sich.

Weiterhin gibt es Tendenzen für mehr Zuzug, aber nur, wenn Hausland/Wohnraum vorhanden ist.



Ziele für die
Gemeinde-
entwicklung

Ihre Hinweise/
Ergänzungen

Qualitätsvolle,
sozialverträgliche
Wohnraum-
entwicklung

Sicherung und
Ausbau einer
Gemeinde des
Sports, Kultur
und Freizeit

Erhaltung,
Schaffung und
Erleben der
ökologischen
Landschaftsräume

Nachhaltige
Wirtschafts- u
Gewerbefläche
entwicklung

Optimierung der
Mobilitäts-
entwicklung durch
leistungsfähige
Lösungen

Sicherung und
Ausbau der sozialen
Infrastruktur und des
inkluisiven
Zusammenlebens

Attraktive
Gemeinde-/
Ortsteilentwicklung
mit breiter
Bürgerbeteiligung

Bürgernahe,
haben- und
orientierte

Ziele für die
Gemeinde-
entwicklung









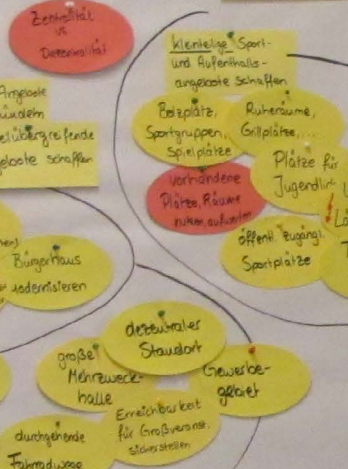






Handlungsempfehlung fürs IGEK

vorhandene Freizeitmöglichkeiten erhalten
Zusätzliche Freizeitmöglichkeiten schaffen



Grün (Freiraum), Freizeitinfrastruktur

Leitfrage: Grüne und aktive Gemeinde - auch in 2030? Wie erleben, nutzen, schützen und entwickeln wir unser Grün, Freiraum und Freizeitangebot?

(mögliche) Schlüsselprojekte

Voraussetzungen: bereitwillig
Bewusstsein für alle miteinander

naturbläser, Ruheraum (LGS Born)
Gestaltung der Plätze mit Bewässerung
große Mehrweckhalle
Bürgerhaus als modernes Kulturzentrum

Henstedt - Ulzburg ist insgesamt ein sehr attraktiver Wohnstandort

++	+	-	--
	•••	•	

Warum neuen Wohnraum?

Vision

große Umzugsersatz

Umzugsmanagement (Beratungsspez.)

Aufgabe der Gemeinde?

Aufgabe

Wunsch General Markt / Plakatur

moderates Wachstum

contra

Handlungsempfehlung

1. Angebote schaffen
2. Motivation Beratung

Möglichkeit B-Plan aufnehmen

Aufbauqualitätsstärke

Sozialen Wohnraum schaffen

Für die zukünftige Entwicklung des Wohnstandortes ist mir besonders wichtig, dass ...

1. Platz & Jung
2. Sportplätze
3. Umziehen
4. Grün + Garten

Handlungsempfehlung

Wohnraum

Skulpturen

Ortsteile

Wohnen bei

Wohnen bei

Wohnen bei

Wohnen bei

Wohnen bei

	ja	ab und zu	vielleicht	nein
Würden Sie vom Auto aufs Rad umsteigen, wenn es in HU ein attraktives Radwegenetz gibt?	++	+	-	--
Sind Sie Pendler?	ja		nein	

Welche neuen Mobilitätsangebote wollen Sie gerne ausprobieren (z.B. E-Roller, E-Bike)?

Verkehrsmittel der Zukunft
Bürgerbus
neue Verkehrsstrukturen
Ortsteile Struktur getrennt aufbauen
Optimierung von Verkehrsstrukturen

Leitfrage: Innerörtlich welche Maßnahmen fördern?

Leitfrage: Innerörtlich welche Maßnahmen fördern?

Leitfrage: Innerörtlich welche Maßnahmen fördern?

Leitfrage: Innerörtlich welche Maßnahmen fördern?

Leitfrage: Innerörtlich welche Maßnahmen fördern?

Leitfrage: Innerörtlich welche Maßnahmen fördern?

Leitfrage: Innerörtlich welche Maßnahmen fördern?

Leitfrage: Innerörtlich welche Maßnahmen fördern?

Leitfrage: Innerörtlich welche Maßnahmen fördern?

INFO POINT



Hinweise fürs IGEK
Handlungsempfehlung fürs IGEK
(mögliche) Schlüsselprojekte

Wirtschaft, Gewerbe, IGEK

Handwritten notes and diagrams on a whiteboard.

BÜRGERWERKSTATT 22.09.2019
Hewlett-Packard

Handwritten notes and diagrams on a whiteboard.

Hinweise fürs IGEK
Handlungsempfehlung fürs IGEK
(mögliche) Schlüsselprojekte

Handwritten notes and diagrams on a whiteboard.

Hinweispunkt - Lokalisierung von möglichen Schlüsselprojekten

	+	-	0
Wirtschaft	+	-	0
Gewerbe	+	-	0
IGEK	+	-	0

Handwritten notes and diagrams on a whiteboard.

Hinweise fürs IGEK
Handlungsempfehlung fürs IGEK
(mögliche) Schlüsselprojekte

Handwritten notes and diagrams on a whiteboard.

Hinweise fürs IGEK
Handlungsempfehlung fürs IGEK
(mögliche) Schlüsselprojekte

Handwritten notes and diagrams on a whiteboard.





BÜRGERWERKSTATT 22. JUNI 2019

Henstedt-Ulzburg



HU NEU DENKEN & REGELN BRECHEN

HENSTEDT-ULZBURG 2030



Hinweise fürs IGEK
(Konflikte, Qualitäten)

Handlungsempfehlung fürs IGEK

(mögliche) Schlüsselprojekte

vorhandene Freiflächen erhalten
! Zusätzliche Freiräume schaffen

Kompromissbereitschaft
Bewusstsein für mehr Miteinander

Zentralität vs. Dezentralität

lokale Angebote zentral bündeln
Ortsübergreifende Angebote schaffen

Kleinellige Sport- und Aufenthaltsangebote schaffen

Beizplatz, Sportgruppen, Spielplätze

Ruheräume, Grillplätze, ...

Vorhandene Plätze, Räume nutzen, aufwerten

Plätze für Jugendliche

Umgang mit Lärmbelastung

öffentl. zugängl. Sportplätze

Toleranz fördern

Gestaltung der Plätze mit Bevölkerung vor Ort

naturbelassener Ruheraum (LGS Bonn)

große Mehrzweckhalle

Bürgerhaus als modernes Kulturzentrum

Modernes Kulturzentrum (ca. 200 Personen)

... Bürgerhaus modernisieren

dezentraler Standort

Gewerbegebiet

Zweckhalle

Erreichbarkeit für Großveranst. sicherstellen

durchgehende Fahrradwege

Grün (Freiraum), Freizeitinfrastruktur

Leitfrage: Grüne und aktive Gemeinde - auch in 2030? Wie erleben, nutzen, schützen und entwickeln wir unser Grün, Freiraum und Freizeitangebot?

Henstedt ein sehr a



Warum neuen Wohnraum

Vision

große Zugbee Schatt

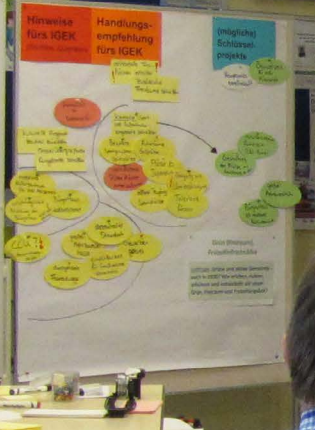
Umgebung managen (Beratung)

Aufgem

Aufgem



INFO
POINT



Hinweise fürs IGEK

Handlungsempfehlung fürs IGEK

(mögliche) Sichtweiseprojekte

Diagram showing a central node 'Handlungsempfehlung fürs IGEK' with several surrounding nodes and arrows, including 'Sichtweiseprojekte' and 'Hinweise fürs IGEK'.



KENPLATZ
FÜR
RECHENSTRICHENS



THEMENTISCHE 22. JUNI 2019

Bürgerwerkstatt Herzfeld-116



Hin fürs
(Kontinuität)

AG Grün
Freizeitinfra-Struktur
Grün- und Freizeitanlagen erhalten
Sportplätze nicht bebauen
z.B. Grünflächen

AG Wirtschaft
Gewerbe, Grün
Umgang mit alten B-Plätzen diskutieren
durchgängige Gewerbeentwicklung
Tabuzonen sind bereits definiert

Verkehr
Verkehrsbesserung braucht Dialog
grobes Bedürfnis an Kommunikation vor Ort
Instandhaltung statt Neubau vor allem im Bereich Rad

Umgang mit Straße (West)
kein Thema
z.B. Grünflächen







BÜRO (with sticky note: *Präferenz-Belegung*)

Hinweise fürs IG EK (Konflikte, Qualitäten) *Präferenzbelegung*

Zentralität vs. Dezentralität

- große kulturelle and Sportliche Angebote **ZENTRAL**
- Kleinliche Sport- und Freizeitangebote **DEZENTRAL**
- ZB Grünflächen **RHEN**
- bei A... moderates Gewebeflächenwachstum
- durchgrünte Gewerbegebiete
- Wachstum? Gebundene Ausgleichsflächen
- Kaudgebiete (Wohnraum) entwickeln (grünlich)
- Verbesserung Dialog
- Bedürfnis Kommunikation vor Ort
- Handhaltung Neubau im Bereich Rad
- Wachstums-Be- (Wass) Thema
- Ziel- und Quellverkehr ca. 70-80%

(mögliche) Schlüsselprojekte

- Bürgerhaus als modernes Kulturzentrum
- große Mehrzweckhalle z.B. im Gewerbegebiet
- Gestaltung von Plätzen, Ortskernen mit Bevölkerung vor Ort
- durchgrünte Gewerbeflächenentw. (Nah- und Bestand)
- Erhaltungsgrün in Gewerbegebiete z.B. Hasenkoppel
- Mit haben: Grünstreifen entlang
- Umgang mit allen B-Plänen diskutieren
- Verkehrsmittelnutzung ab Mithig annehmen
- Rahmenbedingungen politische Entscheidung und Verwaltungshandeln
- attraktive, sichere Rad- und Fußwege
- kurze Wege / dezentrale Angebote
- Dialog über Mobilität fördern

Priorität?

Hinweise fürs IG EK (Konflikte, Qualitäten)

AG Ort-Struktur und Wohnen

- Prämissen Verkehr u. Infrastruktur regeln
- Ulzbourg soll Mitte sein
- Nachverdichtung gemeinsam gestalten
- Was ist Urbanität?
- sozialer Wohnraum verteilbar → Schlüssel
- differenziert betrachten
- Verlässliche Mobilitätsangebote
- Wachstum gewollt
- moderates Wachstum (Nachfrage nach kleinen Wohnraum)
- neue Bebauung an Bestand orientieren
- Anpassung der B-Pläne
- Begegnung aufplanen
- Vorhandene Flächen nutzen
- Wohnprojekt - Ringelhof S&B
- Neue Bsp. Quartiere für Nachverdichtung
- Wagenhaube - wächst mit Mobilitätskonzept
- Beratungsgelände
- Ort der Begegnung für alle generationen
- Wohnort Konzept mit V&F verbinden
- Netzwerken fördern und transparenter machen
- Zentrale Anlaufstellen für Bürger stärken
- Chancen gleichheit stärken

(mögliche) Schlüsselprojekte

gesonderte Diskussion: Urbanität - darf Charakter etc.

AG Bildung, Erziehung, soziale Infrastruktur

- bereits gute soziale Infrastruktur
- Wirk-Gefühl-Schaffen
- Niederschwellige Angebote
- Auf qualitative Ressourcen setzen (Nachmittags, Freizeit, Ferien)
- (De)zentralisierung von Angeboten
- Netzwerken fördern und transparenter machen
- Zentrale Anlaufstellen für Bürger stärken

Für die zukünftige Entwicklung des Wohnstandortes ist mir besonders wichtig, dass...

inprojekte mit z. Jung

angebot für Aktive

manz zum Umziehen

Qualität mit Grün + Garten

ebene im Ortskern

dezentrale Verdichtung

struktur an Umgebung

kultur anpassen

kurze Wege

schwerdichtung gemeinsam halten (Pommersfelder)

zahlbarer Wohnraum

Integration mit Spielplätzen (schwächen)

beim der Begegnung

in der Ortskern

Optim. Suche bei Wohnungsbauentwicklung

Wohnraum / Flächen

kleiner Wohnbau

